

## HORW

### KIRCHENSPLITTER



JANINE OESCH  
Teilnehmerin Alphas-Kurs

## Weil das Leben Fragen stellt ...

Rückblick – Ein liebevoll dekoriertes Raum erwartet uns am ersten Alphas-Kursabend. Freundliche Stimmung und viele neugierige Gesichter, die sich alle noch ein bisschen unsicher und verhalten umschauen. Glaube ist ja schliesslich etwas Persönliches. Da möchte man nicht gleich zu viel von sich preisgeben oder sich etwas aufschwätzen lassen. Und doch füllt sich nach der Begrüssung von Pfarrer Jonas Oesch die Wand, an der man Fragen anbringen kann, ziemlich schnell. «Warum lässt Gott Leid zu?», «Gibt es ein Leben nach dem Tod?», «Hilft beten wirklich?» und noch viel mehr kann man jetzt dort lesen. Fragen, mit denen wir uns an zehn Montagabenden als Gruppe beschäftigen. Stets in respektvollem Umgang. Ehrlich, offen und humorvoll. Jeder Abend ist einem anderen Thema gewidmet. Zum Beispiel der Frage, ob Jesus wirklich Gottes Sohn ist. Oder, warum er sterben musste. Wie können wir beten? Heilt Gott heute noch?

Ein klassischer Alphas-Abend läuft so ab, dass wir uns eine Predigt von Nicky Gumbel, Pfarrer einer anglikanischen Kirche in London, anschauen. Diese Predigten sind gespickt mit vielen lebhaften Beispielen und Anekdoten. Gleich danach teilen wir uns in zwei Gruppen, wo wir über das Gehörte diskutieren und austauschen. Einige sind von Nickys Ausführungen begeistert. Andere befremdet. Manchmal können wir uns auf mögliche Antworten einigen. Manchmal nicht. Und das ist auch gut so! So oder so gehen die Diskussionen beim anschliessenden Dessert weiter und Freundschaften werden geknüpft.

Mich hat der Kurs sehr angesprochen. Zu sehen, dass es bei Glaubensfragen keine Grenzen gibt, was Alter, Geschlecht und Lebensentwürfe angeht, war faszinierend. Der älteste Teilnehmer war 83 die Jüngste 27 Jahre alt. Buezer, Ingenieur, Reformierte, Katholiken, alles war dabei. So vielseitig die Teilnehmer, so unterschiedlich die Meinungen in den Diskussionen. Und doch beschäftigen wir uns schlussendlich alle mit ähnlichen Fragen und sind einfach Menschen.

Deshalb freue ich mich schon wieder riesig auf den nächsten Kurs, der am 19. September, um 20 Uhr, mit einem Schnupperabend für alle Interessierten startet. Auf die Gespräche und Diskussionen, von denen ich überzeugt bin, dass sie für alle eine Bereicherung sein werden.

### GOTTESDIENST

## 11vor11-Jubiläumsfest



Ein farbenfroher 11vor11-Jubiläumsgottesdienst, der mit viel Fröhlichkeit und Begeisterung gefeiert wurde.

### HINWEIS

## Abstimmung vom 11. September

Anlässlich der Gemeindeabstimmung Ende 2011 haben die Stimmberechtigten der Teilkirchengemeinde Horw beschlossen, die Verselbstständigung einzuleiten. Am 6. Dezember 2015 stimmten die Horwer Stimmberechtigten dem ausgehandelten Austrittsvertrag zu, ebenso der Grosse Kirchenrat am 7. März dieses Jahres. Gleichzeitig möchte sich auch die Reformierte Kirche Meggen-Adligenswil-Udligenswil verselbstständigen.

Nun müssen noch alle Stimmberechtigten der 10 Teilkirchengemeinden über die beiden Austrittsverträge befinden. Diese wichtige Abstimmung findet am 11. September statt. Wir laden alle Mitglieder ein, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Die Stimmcouverts können jederzeit in den Briefkasten der Reformierten Kirche Horw eingeworfen oder frankiert zugesandt werden. **Das Urnenbüro im Kirchgemeindehaus ist am 11. September von 11 bis 11.30 Uhr geöffnet.** KIRCHENPFLEGE HORW

### GOTTESDIENST FÜR GROSS & CHLI

## Erntedank: «Wir sind reich ... beschenkt»

Am 4. September, um 10 Uhr feiern und gestalten wir den Erntedankgottesdienst mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse. Die Ernte ist gross, das Angebot an Lebensmitteln enorm und wir haben oft die Qual der Wahl. Wir wollen danken für die tägliche Versorgung, uns freuen und weiterschenken. Ein Gottesdienst zum Sehen, Hören und Erleben.

### 11VOR11-GOTTESDIENST

## «Schwamm drüber!»

Die Sommerferien sind vorbei und wieder steht ein 11vor11-Gottesdienst vor der Tür. Wir haben ihm den Titel «Schwamm drüber» gegeben. Eine Redewendung, die viele von uns sicher kennen. Doch was meinen wir damit? Mit einem Schwamm können wir reinigen und wegwischen. Oder etwas aufsaugen und dann ausdrücken, damit es wieder Platz für Neues gibt. Wir sagen schnell einmal «Schwamm drüber», wenn wir mitteilen wollen: «Es ist alles wieder gut.» Doch ist der Konflikt auch wirklich vorbei? Vergeben heisst nicht immer vergessen. Oft brauchen wir dafür viel Zeit. Als Christen machen wir wohl auch immer wieder Fehler – und das dürfen wir. Schön wäre es, wenn wir sie erkennen und zu ihnen stehen. Denn Gott rechnet unser Fehlverhalten nicht zusammen, sondern wischt alles mit dem Schwamm weg. Und so bekommen wir wieder eine neue, ehrliche Chance. Es gibt verschiedene Ansichten zum Thema «Schwamm drüber». Das 11vor11-Team möchte sie mittels Liedern, Theater, Moderation und Predigt unterschiedlich beleuchten. Das gemütliche Beisammensein während des Mittagessens und gute Gespräche werden sicher nicht fehlen. Kinderhüeti und ein Programm für Kinder bis 11 Jahre werden auch wieder angeboten.

11vor11-Gottesdienst, Sonntag, 25. September, 10.49 Uhr, reformierte Kirche Horw

### ANLASS MIT JOHANNES HARTL

## Reise ins Gebet

Jeder ist eingeladen für eine persönliche Beziehung mit Jesus. Jede Beziehung lebt von viel Zeit miteinander und von guten Gesprächen. Gebet ist: Mit Jesus über alles zu reden. Gebet ist: Mit ihm Zeit zu verbringen. Klingt einfach. Aber es ist das Einzige, wozu die Jünger Jesus baten, dass er es ihnen beibringen sollte: «Herr, lehre uns beten!» (Lk 11,1). Zwei Tage im September haben wir Zeit, uns mit dem Spannendsten der Welt zu beschäftigen: Mit der Beziehung zu Jesus. Mit Gebet. Gemeinsam mit Johannes Hartl vom Gebetshaus Augsburg. «Wir vernachlässigen das Gebet nicht aus Zeitmangel, sondern unser Zeitmangel kommt vom Mangel an Gebet.» (Johannes Hartl). Inputs, Lobpreis, Austausch und Begegnung mit ihm – und vielen anderen jungen Menschen! Infos, Anmeldung: www.reiseinsgebet.ch.

Reise ins Gebet, 9./10. September, Gersag-Zentrum, Emmenbrücke

### www.ref-horw.ch

### GOTTESDIENSTE

**Freitag, 2. September,** Gottesdienst im Kirchfeld um 9.30 Uhr und im Blindenheim um 17.15 Uhr, mit Elke Damm, Sozialdiakonische Mitarbeiterin

**Sonntag, 4. September,** 10 Uhr, für Gross und Chli, Erntedank, Diakon Martin Schelker, Katechetinnen und Schulkinder der 4. Klasse, Musik: Ruedi Arpagaus & Co, Kinderhüeti, Apéro

**Sonntag, 11. September,** kein Gottesdienst

**Freitag, 16. September,** Gottesdienst im Kirchfeld um 9.30 Uhr und im Blindenheim um 17.15 Uhr, mit Elke Damm, Sozialdiakonische Mitarbeiterin

**Sonntag, 18. September,** 10.30 Uhr, Bettag, ökum. Gottesdienst in der kath. Kirche, Pfarrer Jonas Oesch und Gemeindeführer Romeo Zanini, mit den Kirchenchören

**Sonntag, 25. September,** 10.49 Uhr, «modern», 11vor11 zum Thema «Schwamm drüber!», Pfarrer Jonas Oesch, Abendmahl, Theater, Band, Kinderprogramm und Kinderhüeti, anschliessend Mittagessen

### VERANSTALTUNGEN

**Ökumenisches Frauenzünli.** Mittwoch, 7. September, 9 Uhr, Gemeindeführer der ref. Kirche. «Namibia – Das Land mit den verschiedenartigsten Landschaften und Tieren»

**Kirchenchor-Proben.** Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. September, 19.30 Uhr, Gemeindeführer der ref. Kirche. Donnerstag, 8. und 15. September, 19.30 Uhr bei St. Katharina

**Abstimmung.** Sonntag, 11. September, das Urnenbüro im Kirchgemeindehaus ist von 11–11.30 Uhr geöffnet

**Ladies go well.** Samstag, 17. September, 13 Uhr, Frauen aus unserer Gemeinde und ihre Freundinnen können sich auf Action, gemütliches Zusammensein und kulinarische Genüsse freuen. Flyer unter www.ref-horw.ch

**Alphakurs.** Montag, 19. September, 20 Uhr, Schnupper-

abend. In wöchentlichen Treffen (jeweils montags, ausser in den Ferien) gehen wir den grossen Fragen des Lebens und des Glaubens nach

**Ökumenische Chrabbelfeier – Herbstfest.** Dienstag, 20. September, 16 Uhr, ref. Kirche

**Gruppe «Hörbuchzyklus».** Mittwoch, 21. September, 8.45 Uhr, Sitzungszimmer. Nähere Auskünfte: Doris Hohmann, Tel. 041 340 65 70

**Senioren-Ausflug.** Donnerstag, 22. September, 13 Uhr, Pfarreizentrum Horw. Anmeldung gemäss spezieller Einladung

**«wunderBar» - Treffpunkt für Kinder und Jugendliche.** Freitag, 23. September, 18 Uhr, Treffpunkt im Kirchgemeindeführer. Nähere Auskünfte: Dora Burri, Tel. 041 340 41 16

### AMTSHANDLUNGEN

#### Abdankungen.

12. Juli: Jürg Heinzelmann, 65-jährig, Sternenried 8, Horw

20. Juli: Margeritha Häberli-Baumgartner, 98-jährig, Kirchfeld, Horw

**Taufen.** 19. Juni: Lia Waldvogel, Rainlihöhe 8, Horw

11. Juli: Silas Mumenthaler, Brändstrasse 14, Horw

### KONTAKTE

**Pfarrer.** Jonas Oesch, Schöneggstrasse 10, Horw, Tel. 041 340 76 21 (Bürozeiten), 078 893 52 52 (Handy) E-Mail: jonas.oesch@lu.ref.ch

**Präsidium Kirchenpflege.** Martin Schelker, Hubelstrasse 3, 6048 Horw, Tel. 041 280 57 32, E-Mail: schelkerlauth@bluewin.ch

**Sozialdiakonische Mitarbeiterin.** Elke Damm, Schöneggstrasse 10, Horw, Tel. 041 340 76 20, Fax 041 340 76 22 E-Mail: elke.damm@lu.ref.ch

**Jugendarbeiter.** David Zurbuchen, Schöneggstrasse 10, Horw, Tel. 041 340 76 20, E-Mail: david.zurbuchen@lu.ref.ch

**Sekretariat.** Isabel Béboux, Schöneggstrasse 10, Horw, Tel. 041 340 76 22, E-Mail: sekretariat.horw@lu.ref.ch

**Öffnungszeiten:** Dienstag-Freitag, 8.15–11.45 Uhr

## Start 19. September (Schnupperabend)



Alphas

Mensch trifft Gott  
#FragMalGanzGross

Infos Flyer liegen in der Kirche auf